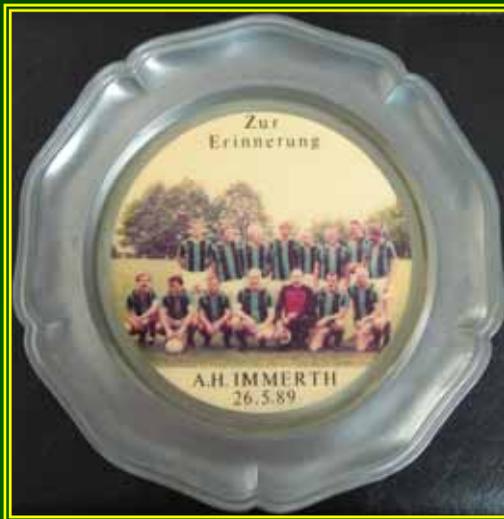




# *Informationen rund um den Verein*

## ***SV Immerath 1911 e.V.***



# Neu in Erkelenz - Keyenberg

## Medientechnik & Business-Software für Unternehmen



**TV - Systeme,  
Medienplayer,  
Software,  
& Service**

für

- Geschäftsräume
- Ladenlokale
- Empfangsbereiche
- Messen
- Veranstaltungen

Wir beraten Sie gerne

Medienpartner



Ansprechpartner  
Norbert Müschen & Jörg Thiede  
info@ipt-solution.de



ipt solution gmbh  
Plektrudisstraße 29  
41812 Erkelenz



# Vereinszeitschrift

des

## SV Immerath 1911 e.V.

Ausgabe 06

Liebe Sportsfreunde!

Auf der letzten Jahreshauptversammlung im April wurde unser geschäftsführender Vorstand wieder komplettiert und durch vier neue Beisitzer sogar noch erweitert, An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Mitglieder für das Vertrauen bedanken.

Es gibt ein klugen Satz von Werner von Siemens: „Es kommt nicht darauf an, mit dem Kopf durch die Wand zu rennen, sondern mit den Augen die Tür zu finden“.

Getreu dessen haben wir uns in unserem Jubiläumsjahr mit der derzeitigen Situation arrangiert. Gerne hätten wir auf dem Sportplatz in Immerath (neu) unsere Jubiläumssportwoche durchgeführt und natürlich im November auch im neuen Kaisersaal unsere Jubiläumsveranstaltung. Wir freuen uns trotz allen widrigen Umständen und den Steinen die unser Nachbarverein Germania Kückhoven und die Stadt Erkelenz uns immer wieder vor den Füßen geworfen haben auf unser Jubiläum. Denn auch aus Steinen, die einem in den Weg gelegt werden, kann man auch was Schöners bauen!

Mit sportlichem Gruß

Jörg Thiede  
1. Vorsitzender  
Spielverein Immerath 1911 e.V.

### Inhalt

<b>Rückblick</b>	<b>Seite 4</b>
<b>Gratulation</b>	<b>Seite 6</b>
<b>JHV</b>	<b>Seite 8</b>
<b>1 Mannschaft</b>	<b>Seite 10</b>
<b>2 Mannschaft</b>	<b>Seite 12</b>
<b>Alte Herren</b>	<b>Seite 15</b>
<b>Jugend</b>	<b>Seite 17</b>
<b>Gymnastikgruppe</b>	<b>Seite 18</b>
<b>Vereinsleben</b>	<b>Seite 21</b>
<b>Sponsoren vorgestellt</b>	<b>Seite 28</b>
<b>Saison 2010/2011</b>	<b>Seite 30</b>
<b>Impressum</b>	<b>Seite 32</b>
<b>Vorankündigung</b>	<b>Seite 33</b>
<b>100 Jahre SVI</b>	<b>Seite 34</b>



## Rückblick

... mein Gott, sind schon wieder beim nächsten Heft?

Herrschaften wie die Zeit vergeht. Beim letzten Heft waren wir noch in der Winterpause und nun ist die Saison schon rum. Das die Zeit so verfliegen ist, lag wohl mit an der Spannung, die in der Luft hing! Schaffen es unsere Jungs oder nicht, die „Umsiedlung“ in die Kreisliga-B. Der treue Fan weiß es natürlich, am Ende hat es nicht sollen sein. Die Niederlage in Klinkum, am 3. Ltzten Spieltag, hat uns das Genick gebrochen und den hauchdünnen Abstand an die Spitze zu groß werden lassen. Dass es dann schließlich „nur“ der dritte Platz wurde lag mitunter auch an dem herausragenden Keyenberger Keeper, der am letzten Spieltag sein Tor fabulös reagiert hatte und seine Kiste sauber hielt. Aber was rede ich: nur dritter Platz... das ist die beste Platzierung seit dem letzten Aufstieg in die B-Liga 1994- also seit immerhin 17 Jahren!!!

Fazit: eine super Saison! Spannend, gute Stimmung und einen tollen Kader. Denn ohne die Jungs und den Rückhalt aus unserer 2. Mannschaft hätten wir es wohl nicht geschafft dort oben mit zu spielen! Hier noch mal der letzte Blick auf die Tabelle. So knapp war es am Ende:

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	TuS Keyenberg	22	17	2	3	73:19	54	53
2.	SC Wegberg II	22	16	2	4	62:28	34	50
3.	SV Immerath	22	16	1	5	69:22	47	49
4.	STV Lövenich II	22	15	3	4	51:23	28	48

hofladen  
getränke  
meurer

In Bellinghoven 74  
41812 Erkelenz  
Telefon 02431-3663  
Mobil 0162-7993416

### Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 9.00 – 13.00 Uhr  
14.00 – 18.30 Uhr  
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr  
Di. nachmittags geschlossen



An dieser Stelle noch mal der ausdrückliche Dank an Josef „Jupp“ Mutter. „, der zum Ende der Saison sein Amt als Trainer abgegeben hat. Die letzten 4 Jahre hat er uns nicht nur als Trainer, sondern auch mit guten vielen guten Anregungen und einem Händchen für Sponsoren unterstützt und war somit ein wichtiger Bestandteil unseres Erfolges in den letzten Jahren! Seine Aufgaben werden in Zukunft auf 2 Schultern verteilt: Marc „Bubu“ Bolten und Christian Schüller übernehmen ab sofort als Trainergespann und führen die 1. Mannschaft in die nächste Saison.

Doch auch neben dem Platz gab es hier und da ein paar Themen. Kurz vor der Jahreshauptversammlung schossen uns unsere Zukünftigen Nachbarn ein paar faule Eier über den Zaun. „Du sollst nicht begehren deines nächsten Hab und Gut“ so steht es –sinngemäß- schon in der Bibel geschrieben. Kückhovens Vorsitzender und der lokale Stadtrat, hatten aber dennoch nichts Besseres zu tun als sich unseren Kopf zu zerbrechen. Die passende Antwort war dann ein paar Tage später ebenfalls in der Zeitung zu lesen.

Tja, die Saison ist vorbei... und trotzdem bleibt gerade genug Zeit um mal kurz durch zu schnaufen und sich auf die nächsten Aufgaben vorzubereiten. Denn die Sportwoche zum 100. Geburtstag des SVI steht kurz bevor. Schaut auf unsere Homepage und markiert euch schon mal die Termine.

## **Es geht los am Freitag, den 15. Juli – 18:00 Uhr!**

Ab dann 9 Tage - quasi nonstop - Programm am Sportplatz!  
Wir sehen uns dort!

... bis dahin viele Grüße, euer Tommi

(Beitrag von Thomas Stark)



**Inhaber: Franz Pitz  
Andreas Tischbein**

Neusser Str. 17  
41812 Erkelenz  
Telefon 0 24 31 / 52 91  
Telefax 0 24 31 / 7 53 30

Elektroinstallation · Trafostationen · TV-Kabelanschluss  
Antennenbau · Satellitenanlagen · Alarmanlagen · Sprech-  
anlagen · Telefonanlagen · Netzwerkverkabelung · Reparaturen



## Der SV Immerath gratuliert...

### Im Juli 2011

Wilfried Goeres, 51 Geburtstag  
Thomas Smilowski, 41 Geburtstag  
Harald Esser, 51 Geburtstag  
Karl-Wilhelm Bolten, 57 Geburtstag  
Heidi Terhardt, 50 Geburtstag  
Hans-Walter Corsten, 62 Geburtstag  
Andreas Terhardt, 28 Geburtstag  
Michael Nittel, 33 Geburtstag  
Christian Schüller, 31 Geburtstag  
Patrick Schulz, 34 Geburtstag  
Heiner Schurf, 59 Geburtstag  
Udo Reichow, 44 Geburtstag  
Eugen Kartavin, 19 Geburtstag  
Peter Rixen, 57 Geburtstag  
Oliver Thelen, 12 Geburtstag  
Gisela Goeres, 60 Geburtstag  
Elsi Schroer, 47 Geburtstag  
Marlies Smilowski, 44 Geburtstag  
Petra Vollenbroich, 47 Geburtstag  
Markus Cremer, 38 Geburtstag  
Marina Eitze, 60 Geburtstag

### Im August 2011

Michael Goeres, 25 Geburtstag  
Nils Jansen, 30 Geburtstag  
Achim Goebels, 35 Geburtstag  
Carlos Soto-Perez, 43 Geburtstag  
Marcel Thiede, 16 Geburtstag  
Hans-Josef Mutter, 56 Geburtstag  
Armin Schmitz, 43 Geburtstag  
Daniel Jäger, 23 Geburtstag  
Benny Camphausen, 17 Geburtstag  
Noah Stark, 7 Geburtstag  
Matthias Jussen, 38 Geburtstag  
Önder Ispinar, 26 Geburtstag  
Tobias Ackermann, 28 Geburtstag  
Lydia Hillekamps, 57 Geburtstag



kreHAARTiv  
STYLISTEN

Friseurmeisterin Kira Schurf

Lützerather Straße 32  
41812 Erkelenz-Immerath

Fon 02164/9508833  
[www.krehaartiv-stylisten.de](http://www.krehaartiv-stylisten.de)



## Im September 2011

Gerd Behr, 56 Geburtstag  
Alexander Breuer, 35 Geburtstag  
Britta Schüller, 61 Geburtstag  
Annemarie Bauer, 54 Geburtstag  
Christian Hahn, 32 Geburtstag  
Andreas Moll, 50 Geburtstag  
Willi Hahn, 58 Geburtstag  
Hermann-Josef Esser, 64 Geburtstag  
Santi Soto-Perez, 45 Geburtstag  
Wilfried Schiffer, 51 Geburtstag  
Wolfgang Schulz, 52 Geburtstag  
Daniela Jünemann, 39 Geburtstag  
Anna Jünemann, 9 Geburtstag  
Martin Klock, 24 Geburtstag  
Michael Jansen, 50 Geburtstag  
Tobias Jansen, 20 Geburtstag

## Im Oktober 2011

Andreas Geiser, 25 Geburtstag  
Pascal Schnell, 23 Geburtstag  
Giesela Berger, 50 Geburtstag  
Michael Schmitz, 45 Geburtstag  
Martin Schurf, 28 Geburtstag  
Josef Thelen, 48 Geburtstag  
Petra Thiede, 49 Geburtstag  
Alexander Felten, 43 Geburtstag  
Rainer Ferfers, 45 Geburtstag  
Costantino Porcu, 46 Geburtstag  
Dennis Jäger, 22 Geburtstag  
Sandy Meurer, 19 Geburtstag  
Alexander Klewer, 43 Geburtstag  
Hans Hoffmann, 63 Geburtstag  
Elke Killian, 58 Geburtstag  
Daniel Thelen, 22 Geburtstag  
Christian Breuer, 26 Geburtstag  
Liselotte Hassert-Wingerath,  
63 Geburtstag  
Manfred Seulberger, 60 Geburtstag



- ✓ Hoch und Tiefbau
- ✓ Schlüsselfertiges Bauen  
nach gegebenen und  
eigenen Entwürfen
- ✓ Rohbauerstellung
- ✓ Altbausanierung

## BAUUNTERNEHMUNG

Meisterbetrieb

Paulus & Eßer GmbH  
Pescher Straße 11 neu  
41812 Erk.- Immerath (neu)

Tel.: 02431 / 97 45 410  
Fax: 02431 / 97 45 411  
e-mail: [Paulus.Esser@t-online.de](mailto:Paulus.Esser@t-online.de)

HRB.: 8991

Geschäftsführer: H.-Josef Eßer und Frank Eßer



## Jahreshauptversammlung 2011

Am 17. April 2011 fand im Kaisersaal in Immerath die ordentliche Jahreshauptversammlung statt. Um 11.05 Uhr eröffnete der 1. Vorsitzende Herr Jörg Thiede die Versammlung und begrüßte die anwesenden 41 (!) Mitglieder. Sowie die Vertreter der Presse. Satzungsgemäß stellte er die Beschlussfähigkeit fest. Nach einer Gedenkminute an die verstorbenen Mitglieder, wurde die Tagesordnung von den anwesenden Mitgliedern bestätigt.

Es wurde festgehalten, dass Herr Patrick Schulz das Amt des Jugendleiters aus persönlichen Gründen abgegeben hatte und auch für kein weiteres Amt im Sportverein Immerath zur Verfügung steht. Wir danken Herrn Patrick Schulz für sein langjähriges Engagement. Herr Ralf Cronenbroek hat dieses Amt nun übernommen.

Der 1. Vorsitzende Herr Jörg Thiede trug den Geschäftsbericht 2010/2011 vor, wobei er die Aktivitäten und Ereignisse rund um den SV Immerath im letzten Jahr nochmals chronologisch darstellte.

Der Kassenbericht für das Kalenderjahr 2010 wurde im Detail für die einzelnen Ausgaben und Einnahmen von Herrn Thomas Stark abgegeben. Herr Michael Goeres gab den Bericht des Kassenprüfers ab. Dabei stellte er fest, dass die Belegprüfung keinerlei Beanstandungen ergeben haben und die Kasse durch Herrn Thomas Stark ordentlich geführt wurde.

Zu den bevorstehenden Neuwahlen, gab der Vorstand die Umstrukturierung der Vereinsführung bekannt. Die Position des 1. Geschäftsführers konnte im laufenden Geschäftsjahr nicht neu besetzt werden. Herr Thomas Stark wollte den Posten des 1. Kassierers niederlegen und erklärte sich bereit die Position des 1. Geschäftsführers zu übernehmen. Er wurde einstimmig gewählt.

Herr Attilio Federico legte seine Position als 2. Kassierer im Sinne der Umstrukturierung nieder und besetzt nun zusammen mit Frau Kira Schurf das Amt des 2. Geschäftsführers. Von den versammelten Mitgliedern wurde dies ebenfalls einstimmig beschlossen. Für die nun freie Position des 1. Kassierers schlug der Vorstand Frau Cornelia Wientgen vor. Die versammelten Mitglieder wählten sie einstimmig und Frau Wientgen nahm die Wahl an. Für das Amt des 2. Kassierers schlug der Vorstand Herrn Christian Breuer vor. Die anwesenden Mitglieder stimmten ebenfalls einstimmig für ihn und Herr Breuer nahm die Wahl an.

Weiterhin wurden vier Beisitzer, für die Dauer von zwei Jahren, gewählt. Für das Amt stellten sich Hildegard Vieten, Dirk Schröder, Manfred Seulberger und Bodo Studberg zur Verfügung. Diese vier wurden einstimmig von der Mitgliederversammlung bestätigt.



Somit setzt sich der erweiterte Vorstand wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender	Jörg Thiede
2. Vorsitzender	Sven Hillekamp
1. Geschäftsführer	Thomas Stark
2. Geschäftsführer	Kira Schurf
2. Geschäftsführer	Attilio Federico
1. Kassier/in	Cornelia Wientgen
2. Kassierer	Christian Breuer
Jugendleiter	Ralf Cronenbroek
Fussballobmann	Alexander Breuer

Beisitzer: Hildegard Vieten, Dirk Schröder, Manfred Seulberger, Bodo Studberg

Die neuen Kassenprüfer Herr Juan Carlos Soto-Perez und Herr Markus Cremer wurden auf den Vorschlag aus der Versammlung einstimmig gewählt. Die anwesenden Mitglieder stellten keine Anträge.

Im Rahmen der 100-Jahr Feier des SV Immerath stellte Herr Jörg Thiede die geplante Sportwoche vom 15. – 24.07.2011 vor. Er gab bekannt, dass neben dem Turnier der Senioren auch bekannte Mannschaften wie die Weißweiler Elf von Borussia Mönchengladbach und die Damen Mannschaft aus Uevekoven für Einlagespiele gewonnen werden konnte.

Es wurde ausführlich und emotional über den Presseartikel von TuS Germania Kückhoven (vom 07.04.2011), hinsichtlich des neuen Immerather Sportplatzes diskutiert. Herr Jörg Thiede erklärte, dass auch nach einem erneuten Termin bei der Stadt Erkelenz, bei dem der TuS Germania Kückhoven, der Ratsherr aus Kückhoven Herr Simon, der Bürgermeister Herr Peter Jansen, der technische Beigeordnete Herr Lurweg und der Amtleiter für Sport und Kultur Herr Mützke anwesend waren, bestätigt bekommen hatte, das es bei einem Rasenplatz in Neu-Immerath gemäß Ratsbeschluss von 2008 bleibt.

Die Versammlung wurde um 12.25 Uhr geschlossen.

(Beitrag Cornelia Wientgen)



# Raiffeisenbank Erkelenz eG

In Lövenich 70  
41812 Erkelenz  
Telefon (0 24 35) 9 81-0



## 1. Mannschaft

Nachdem die Rückrunde mit einem 5:0 Sieg gegen Lövenich begann, schien ein eventueller Aufstieg immer näher zu rücken. Jedoch wurde die Mannschaft nach einer 1:0 Niederlage gegen Katzem II schnell wieder auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt.

Glücklicherweise patzten die mit konkurrierenden Mannschaften auch und der SVI konnte eine Zeitlang den ersten Platz halten. Die Mannschaft hatte alles in der eigenen Hand und hätte mit 3 Siegen bei den letzten 3 Spielen aufsteigen können. So ging es am drittletzten Spieltag zum letztplatzierten aus Klinkum. Ein Sieg sollte so sicher, wie das Amen in der Kirche sein. Es war ein sonniger Tag und die Mannschaft versuchte auf der staubigen Asche Druck nach vorne zu machen. Leider wollte das Leder nicht über die Torlinie rollen und man vergab Chance um Chance. In der zweiten Halbzeit lief es nicht anders und so kam es wie es kommen musste. Die sehr kompakt stehenden Klinkumer schlugen den Ball aus der Abwehr und nutzten den Konter zur 1:0 Führung. Trotz allem Bemühen schaffte die erste Mannschaft es nicht, wenigstens einen Ausgleich zu erzielen. So mussten 3 Punkte in Klinkum gelassen werden und der Aufstieg war abgeschlossen.

Obwohl Immerath im Lokalderby gegen den SV Holzweiler II mit 3:0 siegte, stand der Aufstieg des TUS Keyenberg bereits am vorletzten Spieltag schon fest. Dementsprechend verlief auch das letzte Spiel gegen den Erstplatzierten der Liga. Im Keyenberger Waldstadion erspielte die Elf aus Immerath zwar mehrere 100%-ige Torchancen, musste sich jedoch schließlich mit einem 0:0 zufrieden geben. Abschließend kann man nur sagen: "Schade, dass es nicht geklappt hat!". Dennoch hat die 1ste Mannschaft eine super Saison gespielt und ihr Saisonziel erreicht (Klassenerhalt! ; Kleiner Spaß: Unter den ersten Drei!).





### (Fortsetzung 1.Mannschaft)

Hier noch etwas für unsere Statistiker: Torschützenkönig mit Abstand wurde in der 1. Mannschaft Ramazan Ünlü mit 21 Toren, gefolgt von Mathias Breuer (15 Toren) und Arben Serdeju sowie Pascal Schnell (beide 5 Tore). Fairerer Weise muss man jedoch erwähnen, dass Ramazan (in Fachkreisen auch Rambo oder Ailton genannt) 7 Tore bei GW Schaufenberg II geschossen hatte, die ihm abgezogen wurden, da Schaufenberg mitten in der Saison zurückzog. Naja hätte er seine Chancen in den letzten Spielen genutzt, hätte er den Abzug locker kompensieren können.

Da wir gerade bei den Spielern sind, möchte wir es nicht missen nochmals auf unseren Libero Christian „Jimmy“ Breuer einzugehen. Als Alt-Immerather kam er zu Anfang der Saison von Viktoria Wegberg 2. Dort hatte er seit mehrjähriger Pause erstmalig wieder seine Schuhe als Feldspieler geschnürt. Als eigentlicher Spieler der zweiten Mannschaft wurde er schnell zur ersten Mannschaft hinzu nominiert und ersetzte den nun altersgeschädigten Thomas „Shampoo“ Angladagis als Abwehrchef. Diese Aufgabe



schien wie gewachsen für unseren Christian und wir konnten Thomas in den wohlverdienten Aida-Urlaub schicken. Spiel für Spiel zeigte Christian seinen Einsatz und Stärke für die Mannschaft und verhinderte manche Torchance des Gegners. Wir hoffen, dass er uns auch zukünftig mit dem neuen Trainergespann (Marc Bolten & Christian Schüller) den Rücken frei hält, welche bereits am 2. Juli beim Nierspokal gegen Wickrathberg ihre Trainerfertigkeiten unter Beweis stellen können. Wir freuen uns eine rege Zuschauerzahl zur Unterstützung der Immerather Mannschaft. Und vielleicht hat man im nächsten Jahr mehr Erfolg, den wir natürlich auch dem TUS in der B-Liga wünschen.

(Beitrag von Sven Hillekamps)

Frisches Obst und Gemüse direkt vom Erzeuger

# Franz-Theo Schurf

Am Lievendahl 1 41812 Erkelenz-Immerath



Tel. 02164-47732



## 2. Mannschaft

So die Saison ist zu Ende! Und allen Skeptikern zum trotz, hat die Zweitvertretung des SVI die Serie durchgespielt. Kann man voller Stolz von sich sagen, das man doch als kleiner Dorfverein (bei Nachbarn auch gern als Bauern betitelt) in der Lage ist zwei Senioren-Fussballmannschaften zu stellen. Was ja selbst in Erkelenz nicht so ohne weiteres möglich ist. Das dies noch größer zu bewerten ist, wenn wir uns vor Augen halten, das wir in der Umsiedlung uns befinden, was die Sache nicht unbedingt einfacher macht.

Das Saisonfazit sieht zwar tabellarisch nicht so toll aus. Leider mußte man nach einem zwischenzeitlichen Verlassen des letzten Tabellenplatzes zum Ende der Serie doch wieder die rote Laterne zurück nehmen! Doch wenn man die ganze Saison sieht, muss man dieser Immerather Mannschaft großen Respekt zollen. Auch wenn die Ergebnisse nicht immer gutes verhiessen, die Moral war fast immer erstklassig, auch wenn man Spiele verlor oder Punkte verschenkte die man nicht hätte abgeben müssen.

Jeder war für jeden da. Und kurz vor dem Ende der Saison kam es wieder zur einem Comeback nach fast 15 Jahren. Atti unser Stammkeeper konnte aufgrund einer Verletzung nicht mehr im Tor spielen und überließ unserem zweiten Torwart Marcel Marks den Kasten. Da die Spielerdecke in Brachelen sehr dünn war sprang Atti als Reservespieler ein. Nun ja das Kampfgewicht beträgt mittlerweile auch keine 75 Kilo mehr. Und deshalb war der eine oder andere Pass in der Tiefe nicht zu erreichen. Auf dem Geschmack gekommen, wurden die letzten Spiele

### Ihr Partner für Dienstleistungen...



#### Geotechnisches Büro Kusnierz

- Erdwärme- & Entwässerungsbohrungen
- Baugrunduntersuchungen
  - Pumpenservice
  - Brunnenbau

### Andreas Kusnierz

Staatl. gepr. Diplom-Techniker  
der Fachrichtung Bohr-, Förder-  
und Rohrleitungstechnik  
Brunnenbau

41812 Erkelenz  
In Kückhoven 82  
Tel.: 02431 /97 46 488  
Mobil: 0170 / 732 54 25  
Email: Kusnierz2@aol.com

... rund um Boden und Baugrund.



## (Fortsetzung 2.Mannschaft)

ebenfalls noch als Reservespieler oder Coachvertreter absolviert. Dort stellte er in der Defensive den Gegner mit seinem etwas eigenwilligen Zweikampfverhalten öfters vor schmerzlichen Problemen.



Marcus Cremer

Hier ein paar Fakten: Sören Theurich kam zur Rückrunde und schoss mit 7 Treffern die meisten Tore in der zweiten Mannschaft. Wie hätte es ausgesehen wenn Sören schon in der Hinrunde gespielt hätte? Michael Nittel folgt direkt mit 6 Toren nur schade, das er berufsbedingt aufhört, denn er ist ein großer Verlust für denn SV Immerath. (Anmerkung: Michael Nittel gehört zum Trainerstab der Deutschen Behinderten Fussball-Nationalmannschaft)! Und ein ganz großes lob an Eugen Kartavin der es in der Hinrunde es sehr schwer hatte.

Da er von der A Jugend in der zweiten hoch kam. Doch man hat gesehen das er in der Rückrunde ein grossen Schritt gemacht hat. Auch Philipp Wolters kam von der A Jugend in die zweiten Mannschaft. Mann sah das er am Anfang der Hinrunde Respekt hatte was sie aber nachher legte. Mann kann sagen das ein anderer Philipp in der Rückrunde war, der meist seine Gegenspieler zum Koffer-Packer machte. Markus Cremer gab ebenfalls sein Comeback in der Rückrunde



Eugen Kartavin

er hat immer seine 100% gegeben! Gäbe es von Markus drei geklonte Spieler, dann wäre die Abwehr unschlagbar. Leider stand Markus nach einer Spielszene im Spiel gegen Schaufenberg (Heimspiel), kurz vor Saisonende, nicht mehr der Mannschaft zur Verfügung. In einem normalen Zweikampf mit Pressball verletzte sich der Gegenspieler schwer, sodass dieser mit dem Krankenwagen zum Krankenhaus gefahren wurde. Und Markus konnte und wollte zunächst nicht mehr spielen weil er psychisch nicht mehr in der Lage war.

(Beitrag von Attilio Federico und Christian Breuer)

**Heinrichs  
Bedachungen**

Genenderstr. 80  
41812 Erkelenz

Tel.: 0 24 32 / 90 22 22

Fax: 0 24 32 / 90 22 30

Mobil: 0160 / 18 36 399

info@HeinrichsBedachungen.de  
www.HeinrichsBedachungen.de

**Hupertz  
Bedachungen**



41812 Erkelenz  
Kleinfeld 27a  
Tel.: 0 24 31 / 805 050  
Mobil: 0177 / 24 29 229

Dachdecker u.  
Bauklempnerarbeiten  
Zimmerarbeiten  
Reparaturnotdienst

**Ein starkes Team!**



RWE Power



## BEI UNS KOMMEN AUCH DIE KLEINEN GROß RAUS.

WIR HELFEN DABEI, ZIELE ZU ERREICHEN. MIT SPORTFÖRDERUNG IN DER REGION.

Das Schöne am Sport ist, dass einfach alle Spaß daran haben – ob groß oder klein, jung oder alt. Unser Engagement für die Region kennt deshalb auch keine Grenzen: Wir fördern Vereine und Veranstaltungen jeder Größenordnung. Mit tatkräftiger Unterstützung – und vor allem mit großer Begeisterung. [www.vorweggehen.com](http://www.vorweggehen.com)

## VORWEG GEHEN

## Alte Herren

Für vieles muss die Umsiedlung herhalten, aber nicht für die Spielabsagen der Spiele der „Alte Herren“. Der Speilbetrieb hinkt ein wenig, denn von den 4 geplanten Spiele in den letzten Monaten wurden drei Spiele abgesagt, was aber nicht an uns lag. Das übrig gebliebene Spiel wurde auswärts bei den AH von SV Rahser Viersen gespielt.

Die Anfahrt zu solchen Spielen ist eigentlich ein Klacks, knapp 20 Minuten Fahrzeit zeigte das Navi an. Aber angekommen, war vom Sportplatz weit und breit nichts zu sehen. Denn zwischen Umkleidekabine und Sportplatz lagen fast 900 m Fussweg, quasi wie in Holzweiler. Was für eine Sucherei!

Das Spiel endete 1:1, obwohl es regen (fast explosiven) Diskussionsbedarf von Jörg in der Halbzeit mit dem Schiri und Gegner gab (der Schiri hatte einfach nach 35 Minuten abgeflötet – wie bei der C-Jugend!!), trotzdem war es ein sehr faireres Spiel. Und nach dem Spiel hatte sich alle wieder lieb und Jörg bekam als einziger vom Gegner direkt ein kühles Bier gereicht. Das Führungstor hatte Schimmel mit einem herlichen Freistoss aus 25 m erzielt, ein Freistoßtor von Mutter Jupp wurde nicht gegeben und am Schluss wäre der Sieg für uns mehr als gerecht gewesen, aber unser Sören hatte etwas dagegen.

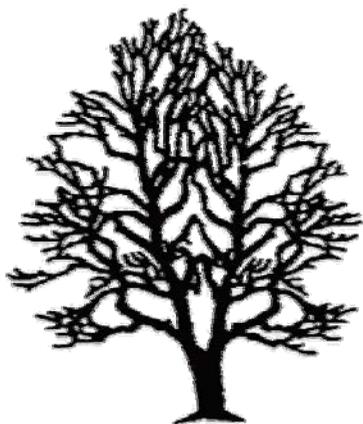
Leider verletzte sich ohne gegenerische Einwirkung unser Alex Felten kurz vor Ende des Spiels, als Ball und Körper schneller als Geist und Seele waren. Trotzdem verliess er als Letzter das Viersener Vereinsheim, wo der Gegner uns zum kleinen Snack und Bierchen eingeladen hatte.

(Beitrag von Jörg Thiede)





2. Mannschaft 1982



**PETERS**

Landschaftspflege  
Holzeinschlag  
Gartenmöbel

Erkelenz-Immerath, Jackerather Str.

☎ : 0178 / 40 19 209

## Jugendabteilung – B-Junioren (SG Holzweiler / Immerath)

Die drei Spielgemeinschaften (F, E und B-Jugend) zwischen Immerath und Holzweiler, sind erfolgreich für die letzte Saison abgeschlossen. Für beide Vereine war es die Möglichkeit die Jugendliche weiterhin im eigenen Verein zu halten.

Die B-Jugend war hier besonders erfolgreich. Führt sie doch die ganze Rückrunde, nach einer Siegesserie von fünf (!) Spielen, die Tabelle an. Am letzten Spieltag musste Sie nach einer unverdienten Niederlage zu Hause gegen Klinkum die Tabellenspitze und somit die Meisterschaft in der Sondergruppe abgeben. Besonders Benny Camphausen und Marcel Thiede, von den Immerather Spieler, trugen sich regelmäßig in die Torschützenliste ein.

Obwohl überwiegend auf die Sportanlage in Holzweiler trainiert wurde, fanden in Immerath mehrere Heimspiele statt, die besonders von der Holzweiler/Immerather Spieler Anklang fanden. Denn neben die direkt am Sportplatz befindlichen Umkleidemöglichkeiten, gab es nach den Spielen Getränke und Essen. Das die Spiele gewonnen wurden erübrigt sich zu erwähnen.

(Beitrag von Dennis Jäger)





## Frauen-Gymnastikgruppe Immerath

Anfang der 1980er Jahre wurde unsere Gymnastikgruppe ins Leben gerufen. Die organisatorische Leitung hatte zu dieser Zeit Frau Mundria. Der Grundgedanke war, ohne den Zwang des „gestylten Outfits“ in Fitnessstudios, etwas für den Körper zu tun. Übungen für die Problemzonen Bauch, Beine und Po standen im Mittelpunkt. Nach dem Umzug von Frau Mundria Anfang der 1990er Jahre übernahm Ute Ottlik die Organisation, die sie 1997 aus gesundheitlichen Gründen an Hildegard Vieten übergab.

Bis 1996 hatte Frau Marietta Jansen die sportliche Leitung. Da sie zu dieser Zeit auch die Tanzgruppen vom TSC Blau Weiß Immerath trainierte, kamen zu unseren Gymnastikübungen auch gerne einmal ein paar rhythmische Einlagen



dazu. Dies war für uns so manches Mal mit Koordinationsproblemen verbunden und wir wussten, eine Ballett-Truppe werden wir nie. Als Frau Jansen dann die Leitung der TSC-Gruppen beendete, stand sie auch uns nicht mehr zur Verfügung, weil sich die Anfahrt für nur eine einzelne Stunde nicht lohnte. Jetzt mussten wir handeln. Eine neue Übungsleiterin zu finden war sehr schwer bis unmöglich, denn unser Budget ist begrenzt, da wir uns mit unseren Beiträgen selbst finanzieren. Unsere Gruppe auflösen wollten wir aber auch nicht. Nach

einigen Überlegungen erklärte sich Elsi Schroer, die schon seit vielen Jahren eine von uns ist bereit, das Vorturnen zu übernehmen. Es ging also weiter. Anstelle der rhythmischen Einlagen traten jetzt Übungen für die Rückenmuskulatur, was uns sehr zusagte.

Wie in jedem Verein hat neben dem Sport natürlich auch die Geselligkeit einen großen Stellenwert. Gab es schon von Beginn an ein alljährliches Weihnachtsessen, so wurde 1997 noch ein sommerlicher Grillabend eingeführt. Dieser findet abwechselnd bei den einzelnen Mitgliedern statt. Als dann 2002 die Turnhalle wegen des Einbaus einer neuen Heizungsanlage über Monate gesperrt wurde und wir uns während dieser Zeit lange nicht treffen konnten, wurde „damit man sich nicht aus den Augen verliert“ ein gemütlicher Abend im Eiscafe angeregt. Der hat allen so gut gefallen, dass er sofort in den Kalender der jährlich wiederkehrenden Genüsslichkeiten aufgenommen wurde.



Elsi Schroer

Doch nicht nur frohe Ereignisse bringt das Leben mit sich. So mussten wir uns im letzten Jahr von unserer langjährigen Mitturnerin Gerta Frings verabschieden, die am 15.09.2010 im Alter von nur 57 Jahren verstorben ist. Wir waren sehr traurig und werden immer gerne an sie denken.

Unsere Gruppe besteht z.Zt. aus 11 Mitgliedern. Dies ist für einen effizienten Übungsablauf die optimale Stärke. Sie hat sich über Jahre bewährt, so dass wir momentan keine neuen Mitglieder aufnehmen können. Dies kann sich allerdings jederzeit ändern, wenn Mitglieder ausscheiden.

Im Jahr 2010 haben wir uns dem SVI angeschlossen, der uns bereitwillig und unproblematisch aufgenommen hat, wofür wir uns recht herzlich bedanken. Im Zuge der Umsiedlung war eine Eigenständigkeit nicht mehr möglich, da nur so die Belegzeiten in der neu entstehenden Sporthalle gesichert werden können. Wir werden natürlich versuchen, den Verein nach unseren Möglichkeiten bei seinen Unternehmungen zu unterstützen. So wurde z.B. bei der Jahreshauptversammlung am 17.04.2011 Hildegard Vieten als eine von vier neuen Beisitzern gewählt.

Die Umsiedlung bringt auch für uns, wie für jeden anderen Verein, eine Menge Beschwerlichkeiten mit sich. Aber man muss halt das Beste draus machen. So haben wir momentan eine Fahrgemeinschaft gegründet, die nach einem erstellten „Fahrplan“ jeden Mittwoch von Neu-Immerath zur Sporthalle nach Alt-Immerath pendelt bis nach deren Fertigstellung einfach die Fahrtrichtung umgekehrt wird.

Abschließend möchten wir uns noch einmal beim SVI für die unkomplizierte Aufnahme im Verein bedanken und hoffen auf ein gutes Miteinander.



**Ordnung  
schaffen -**  
*nicht nur auf  
dem Platz!*



DEUTSCHER  
FUSSBALL-BUND

**Zeig deine wahren Stärken!**



Werde Nachwuchs-Schiedsrichter/in  
und informiere dich jetzt unter:  
[www.schiedsrichter-nachwuchs.de](http://www.schiedsrichter-nachwuchs.de)



[www.dfb.de](http://www.dfb.de)

**Bedachungen**



**Hubert Hilgers**

Fassaden und Klempnerarbeiten  
Rurstr. 11 Tel. 0 21 64 / 4 98 44  
Erkelenz - Immerath



# Pressespiegel

## „Uns endlich in Ruhe lassen“

Warum der TuS Germania Kückhoven immer wieder „An- und Zugriffsversuche“ startet, verstehen die Mitglieder des SV Immerath nicht. Sie sind mit der in Planung stehenden Situation (Turnhalle, Bolzplatz, neuer Rasensportplatz) sehr zufrieden.

VON HANS GROSS

Dass die Mitglieder und Freunde des Spielvereins 1911 Immerath den 100. Vereinsgeburtstag vom 13. bis 24. Juli auch auf dem alten Sportplatz an der Pecher Straße feiern, hat etwas Besonderes - nämlich auch Weitzart: Es wird gleichzeitig auch die große Verabschiedung von einem Geliebten sein, das immerhin dann 44 Jahre die Heimat für die Fußballer war. In den Nummer 5 des vom SVI bezogenen Vereinsjahres erschien ein Plakatdruck an das Sportfeld, das am 19. und 20. August 1967 zum Anlass der Einweihung der neuen Sportplatzanlage geführt wurde. Sehr nahe an damals sind die Aktivitäten zum Hundertjährigen, werden doch zum Jubiläum Fußballturnier Mannschaften aus dem Bereich zum Immerath (60) heraus eingeladen, z.B. Ottersath, Jäckel, Hülswinkel und Leyenberg, aber auch Viktoria Kitzmo als zu-

künftig unser Nachbar. Als weitere Lockerissen werden ein Frauenfußball-Freizeitstapientag zwischen Mitarbeiter-Vereinskamerader Döwewen und Koffern (passend zum WM-Jahr) sowie ein Gastauftritt des Weidenauer Traditionsfußballs aus Mürrenberg/Jahrbach angeboten. Vielleicht kann bei dieser Gelegenheit auch noch die Rückkehr der menschheit Fußballer in die Kreisliga B gefeiert werden, liegen sie in der Kreisliga C, Staffel 1, doch im Vierkampf um die Tabellenplätze gut im Rennen. Immerath nicht mit 33 Punkten vor Lörchsch 2 (33), Wegberg 2 (32) und Kreyenberg (31). Bis das Jubiläum quasi die Fußball-Festtagsschicht in Immerath (48) ab, könnte das neue Sportplatztag in Immerath (50) zur Saison 2012/13 aufgeschlagen werden. Unmittelbar im Anschluss an die Fertigstellung der neuen Turnhalle soll im rückwärtigen Bereich der neue Rasensportplatz gebaut werden. Und genau der ist seit 2008 immer wieder Diskussionssthema beim Vereinsnachbarn TuS Germania Kückhoven, dessen dringender renovierungsbedürftiger Rasenplatz nur einen Streifen mit neuem Immerath Rasenplatz entfernt liegt - und erstklassigere große Begehrtheiten seitens des TuS hervorruft. „Aber genau diesen Aktivismus verstehen wir überhaupt nicht“, schließt SV Immerath-Vorstand Jörg Thiede den Kopf und ergänzt: „Wir wollen nach der Umsiedlung nur das haben, was wir auch vor der Umsiedlung hatten: einen Rasensportplatz, der unser neues sportliches Zuhause sein wird.“

Dass der TuS Germania Kückhoven seit seiner Anlage sehr unzufrieden ist, räumt Jörg Thiede ein, aber das ist nicht unser Problem. Und wir lassen auch nicht zu, dass die Kückhovens sich unseren Kopf zerbrechen, eventuell sogar für uns planen.“ Die Trauerveranstaltungen aus Kückhoven gingen dabei den eigenen Rasenplatz renovieren, für den



- SV Immerath Vorstand**
- Jörg Thiede (Vorstand)
  - Uwe Hülkamp (2. Vorstand)
  - Cornelia Wientgen (Kassenwartin)
  - Christina Breuer (2. Kassenwart)
  - Thomas Stark (Geschäftsführer)
  - Kira Schauf und Athilo Federico (Gleich. Geschäftsführer)
  - Hildegard Viethen, Dirk Schöder, Bodo Staffing und Manfred Seilberger (alle Beirater)
  - Ralf Croenenbrock (Lagerleiter)

reith (48) nach (neu) ab. Und fessel davon im Stadtrat, aber nach bei Bürgermeister Peter Jansen und dem Technischen Beigeordneten Ansgar Löring offen Ohren - und Zustimmung.

Warum von Seiten des TuS Germania Kückhoven immer wieder (zuletzt in der Jahresversammlung im März) „An- und Zugriffsversuche“ gestartet werden, verstehen die 221 Mitglieder des SV Immerath nicht. „Es wird mal wieder mit dem, was wir bekommen. Der TuS soll uns endlich in Ruhe lassen. Es ist schwer genug für einen Verein, der nur zum Teil mit zwei Standorten lebt“, sagt dessen Sportchef Jörg Thiede. Und der Softwareentwickler und selbst in seit einer Woche nach Immerath (neu) umgesiedelt.

„Drei mancher Gemeindefreunde sieht Jörg Thiede das Dickschiss zwischen SV Immerath und TuS Kückhoven „auch nicht nicht ganz erschritten“. Und bietet gleich Hilfe an: „Wenn der Kückhovens Platz renoviert wird, helfen wir als gute Nachbarn gerne aus.“



Jörg Thiede (48) ist Vorstand des SV Immerath im zweiten Jahr, geleitet den Vorstand weiter über schon sechs Jahre an. 400 x

(Rheinische Post vom 04. Mai 2011)

Mittwoch, 20. April 2011 - Nummer 93

### LOKALES

## SV Immerath mit Platz am Umsiedlungsort zufrieden

Die Umlegung zentrales Thema bei der Jahreshauptversammlung. Jörg Thiede: Kunstrasen oder Asche kommen nicht in Frage.

**Erkenn-Immerath.** Ein Thema stand zentral bei der Jahreshauptversammlung des SV Immerath, zu der 44 der 221 Mitglieder in den Kassenaal gekommen waren: die Umlegung des Sportplatzes. Der SV-Vorstand hatte im Vorfeld bewusst nicht auf „Querschnitte“ aus Kückhoven reagiert. Es sollte die Immerath, das aus Kückhoven versucht wird, Druck ausüben. „In den letzten vier Jahren ist bei keiner aus Kückhoven an uns herangetreten“, erklärte Vorsitzender Jörg Thiede. „Wir sind nicht gegen einen Kunstrasenplatz, aber wir sind zufrieden mit dem, was wir haben“, so Thiede. Ab von der Stadt Kück-

hoven signalisiert worden sei, dass ein Kunstrasenplatz. Einmal nicht zu machen sei, „was die Sache für uns gestrichelt“. Wenn es einen Kunstrasenplatz gäbe, würde er der Stadt gehören. Dann hätte der höherklassige Verein Anspruch, darauf zu achten, hatte sich Thiede bei der Stadt informiert. Dann würden die Immerather in die Röhre gucken. „Kückhoven hat auch die Informationen, die wir haben“, stellt Thiede klar. „Warum stellt Kückhoven Ansprüche, wir werden dich umgesehen“, war auch aus der Versammlung zu hören. Zum Thema Sportplatz Immerath (neu) gebe es zudem einen einstimmigen Ras-

beschluss. Die Immerather hatten in einem Gespräch mit den Stadtspitzeln auch noch einmal erklärt, dass sie keinen Aschenplatz wollen. Dazu könnte der Verein nicht weiterarbeiten. Mit einer Sportwoche wird das 100-jährige Bestehen des Vereins vom 13. bis 24. Juli gefeiert. Dabei steht der Fußball im Mittelpunkt. Das Hallenfußball um den Nierpokal, das der SV V. Erkent ausgerichtet, war ein Höhepunkt in der Vereinsgeschichte. Sportlich zeigte sich Thiede zufrieden. Zur Spielzeit 2010/11 konnte der SV erstmals nach 15 Jahren wieder eine zweite Mannschaft melden. Die Erstvertretung unter

Trainer Jostel Matter bewegt sich im oberen Bereich der Kreisliga C. Die Zweite mit Trainer Carles Soto-Perez gab die Rote Latz ab. Im Jugendbereich bildet der SV mit dem SV Holweiler für die B-, E- und F-Jugend eine Spielgemeinschaft. Die Alters Herren bestimmen Altd Spolis. Patrick Schult hatte sein Amt als Jugendleiter an Ralf Croenenbrock übergeben. Dabei wird er unterstützt von Tim Kampmann, Ansgar und Dusan Jager. Nach vielen Jahren stellt der SVI wieder einen Schiedsrichter, „Kalle“ Soto-Perez hatte die Prüfung bestanden. Im vergangenen Jahr schloss sich die Immerather Turn-

gemeinschaft mit Hildegard Viethen und Gisela Berger dem SV an und ist mit elf Frauen eine eigenständige Turn- und Gymnastikabteilung, die mittwochs ab 20 Uhr trainiert. Bei den Vorstandsfunktionären reichte Cornelia Wientgen das Vertrauen als erste Kassenwartin. Sie wird von Christina Breuer und Manfred Schauf unterstützt. Thomas Stark ist Geschäftsführer, zweite Geschäftsführerin Kira Schauf und Athilo Federico Geschäftsführer Sport. Dirk Schöder, Bodo Staffing, Hildegard Viethen und Manfred Seilberger kamen als Beirater in den Vorstand. (ald) (ld)

(Aachener Zeitung vom 20. April 2011)



AH -1993 (Dorf spielt Fussball)

**PIZZA SERVICE**

*“La Piccola”*

Immerath - Jackerather Straße 3 - 41812 Erkelenz

**LA PICCOLA HOTLINE: 0 21 64 / 4 77 04**

*Schnitzel*

*Pizza*



*Snacks*

*Insalata*

*Pasta*



## Es war einmal

### .... Erinnerungen von „Kasteio“ Josef Smilowski



„Kasteio“ - 1985

Ein Immerrather durch und durch ist Jupp schon seit 1950, nachdem er im Alter von 9 Jahren aus Granterath hergezogen ist. Bereits in der Jugend spielte er für die SV Immerath, bevor er 1958 sein Debüt in der Seniorenmannschaft gab.

Viele Jahre war er Stammspieler in der ersten und zweiten Mannschaft des SVI, bevor er Ende der 70er Jahre sein zweiter fußballerischer Frühling bei den Immerrather „Alten Herren“ begann.

Die Alten Herren rund um Mehl, Klos, Hecker, Schmitze Lang uvm. spielten fast jeden Samstag, und das von Januar bis im November. Für viele Spieler der AH begann aus Spielstrategischen Gründen das Wochenende schon freitags in der Gaststätte Fenger. und endete nicht selten am Sonntag, nach einem ausgiebigen Frühschoppen, ebenfalls bei Fenger!

Als „Manager“ koordinierte Leo Esser das AH Team, und sorgte nicht nur für die Spiele, Pokale, Fahrgelegenheiten und vieles mehr, sondern auch für die Betreuung der Gastmannschaften nach den Spielen, entweder bei Fenger oder im eigenen AH-Mannschaftszelt. So kam es, dass in den 80er Jahren intensive sportliche Freundschaften mit den AH von Sportfreunde Uevekoven und Concordia Viersen gab. Und wenn es zu den Auswärtsspielen nach Viersen ging, dann wurde es auch manchmal länger, wie 1986:.

„Die Viersener hatten uns, wie es üblich war, nach dem Spiel zu einem kleinem Umtrunk und „Schnittchen“ eingeladen. Es war auch üblich (ist es heute auch noch), das noch geknobelt oder gehext wurde. Da war ein sehr erträglicher Abend für uns Immerrather, wir gewannen neben diversen Brandy und Schnapsflaschen auch mehrere große und kleine Fleisch- und Blutwürstche sowie Panhas.

Ein Teil unserer Mannschaft verabschiedete sich früher als üblich und unser Bus war irgendwie auch ohne uns schon los gefahren. Zur fortgeschrittenen Stunde machten wir übrig gebliebenen uns auf dem Heimweg zum Bahnhof in Viersen. Vollbeladen mit der Wurst die wir noch nicht verzehrt hatten und die uns aus unseren Hosen- und Jackentaschen hingen, standen wir auf dem Bahnsteig und warteten auf den Zug nach Erkelenz: Währenddessen fuhr auf dem Nachbargleis langsam ein Zug nach Venlo durch. Aus Mitleid, denn die Niederlande hatte die WM Teilnahme 1986 in Mexico „leider“ verpasst, haben wir unsere Würstche den Holländer durch die offenen Fenster des vorbeifahrenden Zuges zur Verfügung gestellt. Fast jeder Wurf war ein Treffer. Gedankt hatte uns das aber keiner! Endlich in Erkelenz angekommen, wurden wir von unseren Frauen herzlichste und mit offenen Armen empfangen.“



## Der Fussball und seine Sprüche

„Ich denke deutsch. Ich sehe nur ein bisschen anders aus“

**Gerald Asamoah, Spieler**

„Der Herbstmeistertitel ist unwichtig, deshalb verkaufen wir in Gelsenkirchen nicht einen Tannenbaum mehr“

**Rudi Assauer zum Reporter**

„Ich habe in einem Jahr 15 Monate durchgespielt“

**Franz Beckenbauer, Lichtgestalt**

„Man kennt das doch: Der Trainer kann noch so viel warnen, aber im Kopf jedes Spielers sind 10 Prozent weniger vorhanden, und bei elf Mann sind das schon 110 Prozent“

**Werner Hansch, Reporter**

„Spieler vertragen kein Lob. Sie müssen täglich die Peitsche im Nacken fühlen“

**Max Merkel**

„Hup, Holland, Hup - das hat den Vorteil, dass man es auch bei Schluckauf weitersingen kann“

**Gerhard Dellling, Reporter**

„Sie sollten das Spiel nicht zu früh abschalten. Es kann noch schlimmer werden“

**Marcel Reiff, Reporter**

„Meine Spieler standen heute neben ihren Füßen“

**Eduard Geyer, Trainer**

„Wenn der Mann in Schwarz pfeift, kann der Schiedsrichter auch nichts mehr ändern“

**Andy Brehme, Trainer**

„Wer jetzt noch von der Meisterschaft spricht, der muss ein Diplom von der Tanzschule für Traumtänzer kriegen“

**Raimund Calmund, Manager**

„Der Ball ist rund. Wäre er eckig, wäre er ja ein Würfel.“

**Gyula Lorant, Trainer**

„Grundsätzlich ist es mir egal, was meine Spieler essen und trinken. Hauptsache sie nehmen mir bei McDonalds keinen Platz weg“

**Felix Magath**

## ANBAU | UMBAU | NEUBAU

VOM KELLER BIS ZUR GIEBELSPITZE KÖNNEN SIE MIT UNS BAUEN

- »» Rohbauarbeiten
- »» Verblendarbeiten
- »» Eigenheimbau
- »» Umbauarbeiten
- »» Sanierungsarbeiten
- »» Baureparaturen

**Grafen & Tabori** **GBR**



Ihre Ansprechpartner

Florian Grafen  
Mobil: 0177 - 413 40 99

Peter Tabori  
Mobil: 0177 - 327 79 98

BAUUNTERNEHMUNG | MEISTERBETRIEB  
www.grafen-tabori.de | info@grafen-tabori.de

WILHELMSTRASSE 42 ■ 41812 ERKELENZ ■ TELEFON: 02431 - 7872

## Mutter Jupp – Danke für vier Trainerjahre

Als Josef Mutter im Sommer 2007 die Mannschaft des SVI übernahm, da ahnte schon der ein oder andere Spieler, dass ein neuer Abschnitt in der Geschichte des SVI beginnen sollte. Beim ersten Saisonauftakt zeigte der neue Chefcoach, dass er nicht um Platz 9 oder 10 spielen wollte.

Die Trainingseinheiten hatten es in sich. Manchmal munkelte man Spielerintern auch wir haben einen Quälfix. Unvergessen die Läufe im Schloßpark Wickrath mit dem Medizinball die Hügeln hoch und runter. Ja es wehte ein neuer Wind. Leider blieb im in der letzten Saison kurz vor Saisonschluss sein Wunsch, mit der Mannschaft mit der er 4 Jahre gut gearbeitet hatte, leider der Aufstieg in die Kreisliga B versagt. Doch bleibt unterm Strich das er eine Mannschaft geformt hat, die auch nächstes Jahr wieder durchaus um den Aufstieg mitspielen kann. Es waren gute und erfolgreiche vier Jahre. Immer mit aufsteigender Erfolgskurve. Danke Jupp im Namen der Spieler und des Vorstandes.



(Beitrag von Attilio Federico)

# H. P. Bolten

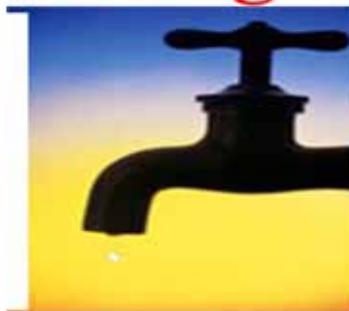
## Sanitär & Heizung

Immerath (neu)

41812 Erkelenz

Tel. 0152 08714788

Mail: peter-bolten@gmx.de



## Service in Ihrer Nähe.



Immerath. — Nach drei Jahren können die Immerrather Fußballer wieder auf eigenem Platz und vor heimischem Publikum spielen. Der Keyenberger Platz diente bisher als Ausweidgelände. Der Sportplatz in Immerath wurde um 90 Grad verlegt und präsentiert sich nun in einem saften Grün. Am Sonntagvormittag gab Pastor Robens dem Spielfeld die kirchliche Weihe. Er betonte, daß die Spieler sich immer bewußt sein sollten, daß alles unter der Demut des Allerhöchsten stünde. Bürgermeister Corsten übergab den Platz namens der Gemeinde dem SV Immerath und wünschte der Ell für die kommenden Spiele gute sportliche Erfolge. Den Anstoß zum ersten Treffen zwischen Immerath und Keyenberg überließ er dem sportfreudigen Pastor (Bild rechts). Zuvor hatte die A-Jugend in einem schönen Treffen mit 2:1 gegen Kuckum gewonnen. Bereits am Samstag schlugen die Alten Herren Ockenrath mit 8:2 Toren. Der Einweihung wohnten neben den Vorstandsmitgliedern, an der Spitze Vorsitzender Esser, auch Anwaltsbürgermeister Thieler, mehrere Ratsherren, die Vertreter der benachbarten Vereine und für den Kreis-Fußballausschuß Willi Stein aus Erkelenz bei.

Pressebericht aus dem Jahr 1967



# Küchenstudio Hahn

Service ein Leben lang

Freiheitstr. 22 · 41812 Erkelenz-Immerath  
Telefon 02164 . 45 64 · Fax 02164 . 48 555

[hahn@hahn-kuechenstudio.de](mailto:hahn@hahn-kuechenstudio.de) [www.hahn-kuechenstudio.de](http://www.hahn-kuechenstudio.de)



## Ihr Beitrag zum Erhalt der Ortsgeschichte !

Sehr geehrte Vereinsmitglieder! Verehrte Bürgerinnen und Bürger von Immerath!

Erfahrungsgemäß wird bei Umzügen und noch weitaus intensiver bei Umsiedlungen so manches, von dem man glaubt, dass es nicht mehr benötigt wird oder wofür es keine Verwendung mehr gibt, "entsorgt". Dabei gehen viele Dinge verloren, die für die Geschichte Ihres Heimatortes von unschätzbarem Wert sind, wie

- *Fotos, Zeichnungen und Gemälde*
- *Tagebücher, handschriftliche Aufzeichnungen zur Ortsgeschichte*
- *alte Rechnungen, Quittungen, Verträge*
- *Baupläne, Karten*
- *Urkunden, Abzeichen, Orden und Niederschriften der Ortsvereine*
- *Festschriften der Ortsvereine, ältere Heimatliteratur*
- *Werbung ortsansässiger Betriebe, Zeitungsausschnitte zur Ortsgeschichte*

Bitte werfen Sie derartige Dinge nicht als "überflüssigen Ballast" einfach weg, sondern stellen Sie sie für eine noch zu verfassende Ortsgeschichte zur Verfügung. Sofern Sie das Material nicht selbst aufheben wollen, geben Sie es beim Bürgerbeirat, Ansprechpartner: Herr Hans-Walter Corsten, oder bei unserem Vorstand ab. Hier wird das Material aufbewahrt und kann so in eine ortsgeschichtliche Darstellung einfließen. Sie tragen damit dazu bei, dass eine derartige Publikation über Ihren Heimatort besonders anschaulich und lebendig gestaltet werden kann - zu Ihrer eigenen Freude.

Deshalb nochmals der Appell: Werfen Sie wichtige Unterlagen über Ihren Heimatort bitte nicht weg, sondern

**helfen Sie beim Erhalt der Ortsgeschichte !**



**METALLBAU  
JÜNEMANN**

**PESCHER STRAÙE 41 - 41812 ERKELENZ - IMMERATH**

	<b>TELEFON:</b>	<b>+49 - 2164 - 949449</b>	
	<b>FAX:</b>	<b>+49 - 2164 - 942483</b>	
	<b>MOBIL:</b>	<b>+49 - 177 - 6118843</b>	
	<b>E-MAIL:</b>	<b>D.JUENEMANN@T-ONLINE.DE</b>	



## Unsere Gönner & Sponsoren vorgestellt

### ...Bäckerei - Konditorei Terhardt

Seit 1919 gibt es diese Ur-Institution nun schon in Immerath. Karl-Andreas Terhardt kaufte damals die hiesige Bäckerei und führte Sie bis zu seinem Tod 1967. Zu dem Zeitpunkt übernahm sein Sohn Karl-Heinz das Geschäft. Dessen Sohn, unser Karl-Josef, kam am 17.03. 1950 zur Welt. Mit 14 Jahren begann auch er das Bäckerhandwerk zu lernen und konnte 1967 seine Gesellenprüfung ablegen. 1972 konnte er sich, nach erfolgreicher Prüfung, Meister seiner Zunft nennen. 1984 übernahm Karl-Josef den elterlichen Betrieb, den er nun also in 3.Generation fortführt und uns seit dem mit den allerbesten Torten-Köstlichkeiten beglückt.



Woran denken die Leute, wenn man von Immerath spricht...? der Eine meint: „Der Immerather Dom“, andere meinen: Die „dolle Fußballmannschaft ;-), „Aber in einem da sind sich alle einig:

### **Schiffchen und Eissplitter von Terhardt !**

Das sind die Topseller, neben den hervorragenden Sahnetorten oder den grandiosen Neujahrsbrezeln.



Karl-Josef ist aber nicht alleine, 1982 heiratete er seine Heidi und kaum 1 Jahr später kam Ihr Sohn (Karl-) Andreas zur Welt. Wieder 4 Jahre später waren Sie zu viert, Steffanie war geboren und mittlerweile sind Karl-Josef und Heidi schon Großeltern und das 2. Enkelkind ist bereits unterwegs.

In der „Freizeit“ – so ein Bäckeralltag startet immerhin ab spätestens 4 Uhr Morgens – ist Karl-Josef bei den Schützen im 3.Jägerzug aktiv und seit 2008 konnten wir ihn auch beim SVI als Mitglied willkommen heißen. Er hat zwar selber nie aktiv beim SVI gespielt, war aber in der Schule ein beinhardter Verteidiger. Als wir ihn dann 2009 für unseren Sponsoren Pool gewinnen wollten war Karl-Josef sofort dabei!

Wir wünschen dir und deiner Familie alles Gute für die Zukunft und möchten uns noch einmal herzlich für deine Unterstützung bedanken!

(Beitrag von Thomas Stark)



**BÄCKEREI  
KONDITOREI  
TERHARDT**

*...bewährte Qualität an einem neuen Standort*

Egal ob Brot, gefrorene Eissplitter-Torten, Schiffchen, Taler etc. - Alles in altbekannter Qualität, aber an einem neuen Standort. Wir laden Sie hiermit herzlich dazu ein, uns, die Bäckerei - Konditorei Terhardt, in der....

**Freiheitstrasse-Neu 15 in 41812 Erkelenz - Immerath (neu)**



### Tabelle Saison 2010/2011 – 1.Mannschaft SV Immerath

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	TuS Keyenberg	22	17	2	3	73:19	54	53
2.	SC Wegberg II	22	16	2	4	62:28	34	50
3.	SV Immerath	22	16	1	5	69:22	47	49
4.	STV Lövenich II	22	15	3	4	51:23	28	48
5.	SV Niersquelle Kuckum II	22	10	4	8	49:48	1	34
6.	Sparta Gerderath II	22	10	2	10	43:40	3	32
7.	SV Holzweiler II	22	9	5	8	50:53	-3	32
8.	SSV Viktoria Katzem II	22	7	2	13	31:48	-17	23
9.	VfR Granterath II	22	5	5	12	38:46	-8	20
10.	FC Viktoria Wegberg	22	5	2	15	36:67	-31	17
11.	SV Helpenstein II	22	5	0	17	41:79	-38	15
12.	SV Klinkum II	22	2	2	18	16:86	-70	8

### Tabelle Saison 2010/2011 – 2.Mannschaft SV Immerath

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	VfJ Ratheim II	30	27	3	0	120:14	106	84
2.	SV Klinkum III	30	22	2	6	97:41	56	68
3.	FC Germania Rurich	30	20	3	7	86:45	41	63
4.	TuS Jahn Hilfarth II	30	19	5	6	85:44	41	62
5.	SV GW Schaufenberg	30	19	2	9	88:61	27	59
6.	Ay-Yildiz Hückelhoven	30	18	1	11	78:57	21	55
7.	SV Ophoven II	30	14	5	11	65:50	15	47
8.	SV Roland Millich II	30	13	5	12	74:70	4	44
9.	FC Concordia Birgelen II	30	10	7	13	67:79	-12	37
10.	Viktoria Doveren	30	9	4	17	59:81	-22	31
11.	SV Brachelen III	30	8	6	16	57:80	-23	30
12.	1.FC Wassenberg-Orsbeck II	30	9	2	19	56:76	-20	29
13.	SV Baal II	30	8	5	17	36:65	-29	29
14.	SC Myhl II	30	6	3	21	46:102	-56	21
15.	FC Viktoria Wegberg II	30	5	4	21	25:102	-77	19
16.	SV Immerath II	30	3	5	22	40:112	-72	14



## Tabelle Saison 2010/2011 - B-Junioren SG Holzweiler/SV Immerath

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	SV Klinkum	9	7	1	1	26:12	14	22
2.	FC Borussia Hückelhoven	9	7	0	2	38:20	18	21
3.	SG Holzweiler / Immerath	9	7	0	2	25:10	15	21
4.	Union Würm-Lindern	9	5	0	4	25:13	12	15
5.	SG Süggerath-Tripsrath	9	5	0	4	29:22	7	15
6.	SC Myhl	9	5	0	4	17:24	-7	15
7.	Viktoria Kleingladbach	9	3	1	5	18:31	-13	10
8.	1.FC Wassenberg/Orsbeck	9	2	2	5	12:20	-8	8
9.	Adler Effeld	9	1	2	6	22:33	-11	5
10.	VfR Unterbuch	9	0	2	7	13:40	-27	2

### Kontakt

Trainer 1. Mannschaft	Marc „BuBu“ Bolten	0157/78865183
Trainer 2. Mannschaft	„Kalle“ Soto-Perez	0160/94786961
Vorsitzender	Jörg Thiede	02164/949468
Geschäftsführer	Thomas Stark	0177/7054123
Kassenwart	Cornelia Wientgen	0173/2624840
Fussballobmann & 2 GF	Attilio Federico	0160/2052433

*von Hü nach Holt*



FLUGHAFENTRANSFER  
VEREINSTOUREN

JOSEF WYEN  
ZUM LERCHENFELD 22  
41812 ERKELENZ  
TEL: 0163 1903088



### 2007 – Dorf spielt Fußball

Oben die Mannschaft vom 3.Jägerzug ohne den verletzten Stammkeeper Andy Moll  
Rechts: Begeisterte Zuschauer und den Torpfostenhalter „Ralf“



### 2007 – Dorf spielt Fußball

Der Gewinner des Hauptpreises der Tombola: Bernd Franken



### Impressum:

1.Vorsitzender: Jörg Thiede, Buschgasse –neu- 7      Tel: 02431/8054840  
2.Vorsitzender: Sven Hillekamps, Pescher Straße      Tel: 0177/3138515  
Geschäftsführer: Thomas Stark, Stülpend 34b,      Tel: 0177/7054123

*Redaktion und Gestaltung: Jörg Thiede & Thomas Stark*  
Erscheinung der Vereinszeitung: 3 mal im Jahr  
Der Preis für die Vereinszeitung ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Sportplatz und Vereinsheim: Pescher Straße , 41812 Erkelenz  
Mail: [info@svimmerath1911.com](mailto:info@svimmerath1911.com) / Internet: [www.svimmerath1911.com](http://www.svimmerath1911.com)



**Vorankündigung**

# Platzreinigungstag

**Samstag der 09. Juli 2011 - ab 14:00 Uhr**

**&**

# Saisoneröffnung

**Sonntag den 10. Juli 2011 - ab 11:00 Uhr**

Alle Mitglieder und Gönner sind wieder herzlichst eingeladen die Immerather Sportanlage und unser Vereinsheim für die neue Saison wieder auf Vordermann zu bringen. Zum Abschluss natürlich für alle Helfer ein gemütlichen Ausklang mit Grillen und Getränke.

Am Sonntag ist dann Saisoneröffnung – Jedermann ist eingeladen!

Versicherungen, Vorsorge,  
Kapitalanlagen /

**Wir sind immer der richtige Partner.**

Ganz gleich, ob es um Ihre persönliche Risikoabsicherung, Ihr individuelles Vorsorgekonzept oder die optimale Geldanlage geht – mit uns haben Sie immer einen kompetenten und zuverlässigen Partner an Ihrer Seite.

**Reden Sie mit uns. Wir beraten Sie gern.**

Maßstäbe / **neu definiert**



**AXA Generalvertretung Michael Beckers**

Unterwestrich 7 d, 41812 Erkelenz, Tel.: 02164/949295

Fax: 02164/949297, michael.beckers@axa.de



## 100 Jahre SV Immerath - Jubiläumssportwoche

Zum hundersten Geburtstag hat sich der SV Immerath die Traditionsmannschaft von Borussia Mönchengladbach, die „Weisweiler Elf“ eingeladen. Am Samstag den 23. Juli um 15:00 Uhr spielen auf unsere Sportanlage, die mit ehemaligen Bundesliga-Fussballprofis gespickte Mannschaft u.a. Oliver Neuville, Peter Wyhnhoff, Jörg Neun, Kalle Pflipsen, Bachari Salou, Kastenmeier uvm. gegen eine Immerrather Alten-Herren Auswahl.

Weitere Info's und den Busfahrplan zu den Spielen der Sportwoche werden in den nächsten Tagen in allen Haushalten verteilt! Wir freuen uns auf euer Besuch!



**Weisweiler Elf**  
Die Traditionsmannschaft von Borussia Mönchengladbach



**Kreissparkasse  
Heinsberg**

# 100 Jahre - SV Immerath 1911



## Jubiläumssportwoche

15.07. – 24.07.2011



- Freitag: ab 18:00 Uhr Sportwoche-Eröffnung  
19:00 Uhr Jubiläumsturnier Gruppe A (Katzem /Hochneukirch)
- Samstag: ab 16:00 Uhr Altherrenturnier  
16.07. mit Viktoria Katzem und DJK Lösört Meiderich (Duisburg)
- Sonntag: 15:00 Uhr B-Jugend-Einlagespiel  
17.07. 17:00 Uhr Jubiläumsturnier Gruppe B (Immerath /Jackerath)
- Montag:  
18.07 19:00 Uhr Jubiläumsturnier Gruppe A (Keyenberg /Hochneukirch)
- Dienstag:  
19.07. 19:00 Uhr Jubiläumsturnier Gruppe B (Jackerath /Holzweiler)
- Mittwoch:  
20.07. 19:00 Uhr Jubiläumsturnier Gruppe A (Keyenberg /Katzem)
- Donnerstag:  
21.07. 19:00 Uhr Jubiläumsturnier Gruppe B (Immerath /Holzweiler)
- Freitag: ab 18:15 Uhr Kurzturnier SV Immerath II  
22.07. mit Rot-Weiss Venn 1921 e.V. III (MG) und Stetternich 08 II (DN)
- Samstag: um 15:00 Uhr **Borussia Mönchengladbach – Weissweiler-Elf**  
gegen eine Immerather-Altherren-Auswahl  
*ab 17:15 Uhr Jubiläumsturnier Spiel: um Platz 3*
- Sonntag: um 14:00 Uhr Damen Einlagespiel  
24.07. **Sportfreunde Uevekoven – SV Kofferen**  
*ab 16:15 Uhr Jubiläumsturnier: Spiel um Platz 1*

Sachverständigenbüro

## ***Karl-Wilhelm Bolten***

KFZ-Meister

Mitglied im VFK e. V.



Anerkannter Sachverständiger für KFZ und Motorräder

Stephanusstr. 7  
41836 Hückelhoven-Kleingladbach

Tel.: 02433 / 44 46 44  
Mobil: 0170 / 9 20 44 17

- Wertgutachten
- Gutachten für Unfallschäden
- Bewertung Motorschäden / Lackierung
- Beweissicherungsgutachten
- Technische Beratung bei Unfallschäden